BS-Beschluss öffentlich
B311-12/16

öffentlich: Ja
Drucksachen-Nr.: 06/579.1
Erfassungsdatum: 04.02.2016

Beschlussdatum:
14.03.2016

Einbringer:
Dez. I, Amt 20

Beratungsgegenstand:
Verhandlungen über einen Gebietsänderungsvertrag mit der Gemeinde Wackerow

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	26.01.2016					
Ortsteilvertretung Riems	15.02.2016	6.1	zur Kenntnis genommen			
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen	22.02.2016	6.4		15	0	0
Ausschuss für Sport, Soziales und Jugend	22.02.2016	10.2		14	0	0
Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung	23.02.2016	9.2		14	0	1
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur	23.02.2016	7.3		14	0	0
Ausschuss für Bildung, Universität und Wissenschaft	24.02.2016	9.4		13	0	0
Hauptausschuss	29.02.2016	5.7	auf TO der BS gesetzt	einstimmig	0	0
Bürgerschaft	14.03.2016	8.12	mit Änderungen	einstimmig	0	0

Birgit Socher
Präsidentin

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen?		Haushaltsjahr
Ergebnishaushalt	Ja ☐	Nein: ☒	
Finanzhaushalt	Ja ☐	Nein: ☒	

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, mit der Gemeinde Wackerow Verhandlungen zur Eingemeindung aufzunehmen.

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister gemeinsam mit der Gemeinde Wackerow Verhandlungen mit dem Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern über die Entschuldung der Gemeinde Wackerow aufzunehmen.

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister eine Aufstellung über die sich aus der geplanten Fusion mit der Gemeinde Wackerow ergebenden finanziellen Auswirkungen zu erstellen und diese der Bürgerschaft spätestens mit der Beschlussfassung über einen Gebietsänderungsvertrag vorzulegen.

Sachdarstellung/ Begründung

Die Gemeinde Wackerow ist erneut an die Universitäts- und Hansestadt Greifswald herangetreten und möchte Verhandlungen über Gebietsänderungen mit der Universitäts- und Hansestadt Greifswald aufnehmen. Einen einstimmigen Beschluss mit dem Ziel, die Gemeinde Wackerow in die Universitäts- und Hansestadt Greifswald auf der Grundlage eines Gebietsänderungsvertrages einzugemeinden, ist am 21.10.2015 von der Gemeindevertretung Wackerow gefasst worden.

Auf Basis des im Jahre 2012 beschlossenen Vertrages sind die Bildung einer Ortsteilvertretung, die Anpassung des Ortsrechtes, die Rechtsnachfolge der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und Regelungen zu Einrichtungen der Gemeinde, insbesondere der Erhalt der Standorte der Freiwilligen Feuerwehren als Vertragsgegenstand zu erwarten. Dies hat sich in ersten Vorgesprächen, die von der Verwaltung geführt wurden, bestätigt.

Zu regeln ist außerdem, wie der Fehlbetrag der Gemeinde Wackerow behandelt wird. Es ist zu klären, inwieweit Finanzmittel des Landes zur Entschuldung in Anspruch genommen werden können.

Im Rahmen der Gebietsänderung ist auch das Amt Landhagen zu beteiligen. Mit dem Amt ist eine Auseinandersetzungsvereinbarung zu schließen, die mit finanziellen Lasten für die Stadt verbunden sein kann.